

# Handeln für den Wandel!

Nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene in Bayern verstärken



Preisverleihung  
Wettbewerb  
„Projekt  
Nachhaltigkeit“  
am Vorabend!

## Programm

### 3. Bayerische Nachhaltigkeitstagung

Dienstag, 24. September 2019

Stadthalle Fürth

Zentrum für nachhaltige  
Kommunalentwicklung  
in Bayern

 **RENN.süd**  
Regionale Netzstellen  
Nachhaltigkeitsstrategien

# Wir laden Sie herzlich zur Preisverleihung am Vorabend der Tagung ein!



Preisverleihung  
Wettbewerb  
„Projekt  
Nachhaltigkeit“

Montag,  
23. September 2019,  
18.00 bis 20.00 Uhr,  
Stadthalle Fürth

Unter dem Titel „Projekt Nachhaltigkeit“ hat der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) in den letzten Jahren Initiativen und Projekte ausgezeichnet, die sich für eine Nachhaltige Entwicklung in der gesamten Breite der Gesellschaft einsetzen. Damit hat er ein Qualitätssiegel etabliert, das Engagement für eine Nachhaltige Entwicklung in seiner Vielfalt öffentlich sichtbar macht.

In Fürth werden 10 Projekte und Initiativen aus Bayern und Baden-Württemberg ausgezeichnet, die sich innovativ und vielfältig für eine nachhaltige Entwicklung engagieren.

Nach einem Grußwort von Herrn Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister der Stadt Fürth, einführen den Worten von Ulla Burchardt (Mitglied des Deutschen Rats für Nachhaltige Entwicklung) und der Festrede von Herrn Prof. Dr. Torsten Meireis (Theologische Fakultät, Humboldt-Universität zu Berlin) zum Thema „Wieviel Regulierung braucht Freiheit“ würdigen wir die Preisträger\*innen.

Lernen Sie die diesjährigen Preisträger\*innen kennen:

- **azadi – Mode für Freiheit**, FARCAP gGmbH, Fürth, Bayern
- **Forum Plastikfreies Augsburg**, Forum Plastikfreies Augsburg – Wege in ein nachhaltiges und ressourcenschonendes Leben, eine Gruppe von Transition Town
- **KulTür Regensburg**, KulTür Regensburg e. V.
- **Münchner Initiative Nachhaltigkeit**, MIN
- **Reparieren macht Schule – praktisches Nachhaltigkeitslernen**, Rudolf-Steiner-Schule München-Schwabing
- **AfB – social and green IT**, AfB gGmbH, Ettlingen
- **Future Fashion at school**, Landratsamt Heilbronn
- **Rezyklat Forum**, dm-Drogeriemarkt, Karlsruhe
- **Smart Meters für die Wasserversorgung 4.0: Konsequente Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft in der digital vernetzten Fabrik**, Lorenz GmbH & Co. KG, Schelklingen
- **WEtell – Mobilfunk geht auch nachhaltig!** WEtell GbR, Freiburg

Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein zum Empfang, umrahmt von einer Ausstellung der Preisträger\*innen. Weitere Informationen zum Projekt Nachhaltigkeit finden Sie unter [www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de](http://www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de).

Anmeldung unter [www.kommunal-nachhaltig.de/preisverleihung](http://www.kommunal-nachhaltig.de/preisverleihung)



## Unser Anliegen: Handeln für den Wandel

Das Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung in Bayern, RENN.süd und die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global laden erneut herzlich zu einer bayernweiten Nachhaltigkeitstagung ein.

Unser Leitmotto ist in diesem Jahr „Handeln für den Wandel“:

Die Erkenntnis der Notwendigkeit zum Handeln für eine gesellschaftliche Transformation in Richtung Nachhaltigkeit ist weit verbreitet. Die Zielvorgaben und der Umsetzungsstand zum Gegensteuern sind jedoch bei Weitem nicht ausreichend. Immer mehr zivilgesellschaftliche Reaktionen wie beispielsweise die Fridays for Future-Bewegung und auch kommunale Entscheidungen, den Klimanotstand auszurufen, zeigen dies eindrücklich.

In Anlehnung an die Tagungen 2017 in Nürnberg und 2018 in Augsburg wollen wir die vielfältigen Aktivitäten bayernweit vernetzen, Erfahrungsaustausch ermöglichen, weitere Handlungsbedarfe identifizieren und diskutieren und dabei auch neue Lösungsansätze entwickeln.

Wir wollen dazu beitragen, das Bewusstsein weiter zu schärfen im Umgang mit einer Krise, die inzwischen eine Brisanz hat, die uns als langjährige Unterstützer einer starken Nachhaltigkeit mit großer Sorge erfüllt. Zur Bewältigung der gesellschaftlichen Herausforderungen sind Aushandlungsprozesse zwischen verschiedensten Akteuren notwendig. Es braucht einen wirksameren Schulterschluss zwischen allen Akteuren, die sich für Nachhaltigkeit einsetzen.

Neben spannenden Impulsdialogen am Vormittag bieten Fachforen, ein Wandelpodium und ein Zukunftsmarkt Informationen und Gelegenheit zu Erfahrungsaustausch rund um die Frage, wie wir alle eine nachhaltigere Gesellschaft mitgestalten können.

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr am Vorabend der Tagung die Preisträger\*innen des Wettbewerbs „Projekt Nachhaltigkeit“ auszuzeichnen und zu würdigen. Es erwartet Sie ein interessanter und geselliger Abend in der Fürther Stadthalle.

Das Programm unserer Tagung ist ein weiteres Mal in enger Zusammenarbeit mit vielen Kooperationspartnern entstanden. Sie haben mit ihren konstruktiv-kritischen Beiträgen die Ausgestaltung des Programmes sehr bereichert. Wir danken allen Mitwirkenden ganz herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit!

# Grußworte

Die Frage danach, wie wir unser Leben nachhaltig gestalten können, stellt sich uns immer dringlicher. Auf der Suche nach der richtigen Antwort haben vielleicht auch Sie schon festgestellt: In unserer komplexen Welt ist das häufig gar nicht so einfach.

Sicher wissen wir bislang, dass uns Standardantworten oder -lösungen nicht weiterhelfen. Und wir wissen auch, dass wir – auch wenn wir den Weg oft nicht kennen – uns nicht dazu verleiten lassen dürfen das Ziel aus den Augen zu verlieren, in Mutlosigkeit zu verfallen oder zu glauben unser Einsatz für eine nachhaltige Welt wäre sinnlos.

Daher freut es mich ganz besonders, dass die Tagung „Handeln für den Wandel“ bereits zum dritten Mal bayernweit die Möglichkeit bietet, vielfältige Handlungsansätze zu diskutieren, neue Lösungswege und Gleichgesinnte zu finden oder um sich gemeinsam für eine nachhaltige Entwicklung unseres Landes einzusetzen.

Wie auch in den vergangenen beiden Jahren haben die Veranstalter ein abwechslungsreiches und interessantes Programm zusammengestellt. Es gibt Einblicke in die zahlreichen Aktivitäten, die von unterschiedlichsten Gruppierungen in Bayern mit großem Elan vorangetrieben werden.

Ich wünsche Ihnen inspirierende und gute Gespräche, der Tagung insgesamt einen erfolgreichen Verlauf. Die Bayerische Staatsregierung hat sich ehrgeizige Ziel für die Zukunft Bayerns gesetzt – wir wollen das erste klimaneutrale Bundesland werden oder setzen uns bei der Bundesregierung für die Reduzierung von Einwegplastik ein.

Lassen Sie uns gemeinsam handeln für den Wandel!

**Thorsten Glauber**  
Bayerischer Staatsminister  
für Umwelt und Verbraucherschutz



Kaum ein Thema bestimmt derzeit die gesellschaftliche und politische Diskussion so stark, wie der Begriff Nachhaltigkeit. Doch was steckt eigentlich konkret hinter diesem Wort?

Wir im Fürther Rathaus verstehen darunter, die Bereiche Soziales, Bildung, Betreuung, Umwelt und Finanzen so auszustatten und zu entwickeln, dass sie über Jahre hinaus verlässliche Grundlagen für die jeweiligen Lebenssituationen unserer Bürgerinnen und Bürger und die nachfolgenden Generationen bieten. Dazu zählen etwa die konsequente energetische Sanierung städtischer Gebäude, die stetige Erhöhung des Baumbestandes, die Ausweitung des Radwegenetzes oder der kontinuierliche Ausbau der Kinderbetreuung.

Wichtig ist es, sich Ziele zu setzen. Unser Klimaschutzziel, innerhalb von 30 Jahren 23 Prozent CO<sub>2</sub> bis 2020 einzusparen, werden wir in der Kleeblattstadt erreichen. Wir setzen auf E-Busse im ÖPNV, bauen die Ladeinfrastruktur in diesem Bereich aus und fördern mit großem Erfolg Lastenräder für private und gewerbliche Nutzer. Auch die Bereiche Fairtrade und Regionalität nehmen immer mehr Raum ein. Unser neuer Fürther Markt etwa ist ganz auf Nachhaltigkeit ausgelegt, das Welthaus ist ein voller Erfolg und als jüngstes Beispiel kann ich den fairen „Kleeball“ für den Sport anführen. Nachhaltig ist es aber meiner Meinung nach auch, dass wir konsequent Schulden abbauen und somit für Generationengerechtigkeit sorgen.

Die Nachhaltigkeitstagung wird hier weitere wichtige Impulse geben, auf die ich schon sehr gespannt bin. Ich darf alle Gäste zu dieser Veranstaltung sehr herzlich in Fürth begrüßen und freue mich schon auf den Austausch.

**Dr. Thomas Jung**  
Oberbürgermeister der Stadt Fürth,  
1. stellvertretender Vorsitzender des Bayerischen Städtetags



Foto: Minx

# Ziele, Adressaten und Partner

## Die Tagung möchte ...

- kommunale Handlungsspielräume bei der Umsetzung der Agenda 2030 aufzeigen
- über die Nachhaltigkeitsarchitektur in Deutschland informieren
- Lösungsansätze für aktuelle und kontroverse Themen aufzeigen und weiterentwickeln
- Engagement für eine globale nachhaltige Entwicklung stärken
- Nachhaltigkeits-Akteure sichtbar machen

## Bei der Tagung können Sie ...

- Erfahrungen austauschen, Gleichgesinnte aufspüren und sich vernetzen
- Handlungsbedarfe diskutieren und Unterstützungsmöglichkeiten kennenlernen
- Gute Beispiele aus Kommunen, Initiativen und Projekten erleben

## An wen richtet sich die Veranstaltung?

Vertreter\*innen aus: Kommunalpolitik und -verwaltung, Landespolitik und -verwaltung, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und im Themenfeld tätigen Initiativen, (kommunalen) Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen.

## Kooperationspartner

- ANU Bayern e.V.
- Bayerische Akademie Ländlicher Raum
- Bayerischer Gemeindefesttag
- Bayerischer Jugendring
- Bayerischer Landkreistag
- Bayerischer Städtetag
- BUND Naturschutz in Bayern e.V.
- Faire Metropolregion Nürnberg
- forum1.5, Universität Bayreuth
- Mensch in Bewegung, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- Nachhaltigkeitsbüro der Stadt Augsburg
- Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global
- Stadt Fürth
- WECE – Women Engage for a Common Future e.V.

# Programm am Dienstag, 24. September 2019

Ab 9.30 Uhr	Ankommen bei Kaffee und Gesprächen auf dem Zukunftsmarkt	11.15 Uhr	<b>Podiums- und Plenumsdiskussion: Kommune als Aktionsraum für nachhaltige Entwicklung!?</b>
10.00 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b> <b>Moderation: Kiki Schmidt</b>  <b>Danielle Rodarius</b> Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung Bayern / RENN.süd, LBE Bayern e.V. <b>Dr. Stefan Wilhelmy</b> Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global	11.45 Uhr	<b>Einführung in das Wandelplenum</b> Pitches der teilnehmenden Akteure
		12.00 Uhr	<b>Wandelplenum auf dem Zukunftsmarkt</b>
		13.00 Uhr	Mittagspause
		14.00 Uhr	<b>Foren zur thematischen Vertiefung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Rolle kommunaler Gremien bei der Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030</li><li>• Von Ungleichheiten, Ungerechtigkeiten und Nachhaltigkeit</li><li>• Klimaschutz und grüne Infrastruktur in der Stadt</li><li>• Junge Menschen: betroffen – beteiligt – begeistert! Erfolgsfaktoren für Jugendbeteiligung</li><li>• Lebenswerte Gebäude – nachhaltige Beschaffung in der Bauvergabe</li><li>• Kommune als Aktionsraum für zivilgesellschaftliche Nachhaltigkeitsinitiativen – von der Agenda 21 zur Agenda 2030</li><li>• S4Future: Scientist/Student and Activist?</li></ul>
10.15 Uhr	<b>Blitzlicht:</b> <b>Handeln für den Wandel – jetzt!</b> <b>Dr. Johannes Lüers</b> Universität Bayreuth		
10.25 Uhr	<b>Impulsdialoge zum Wandel</b>  <b>Startschuss &amp; Dynamik entfalten: Warum brauchen wir Veränderung?</b> im Dialog: <b>Dr. Johannes Lüers</b> Universität Bayreuth <b>Kerstin Seeger</b> bluepingu e.V./ wirKSam verändern		
	<b>Dynamik aufnehmen &amp; Wandel unterstützen: Wie kommt die Kommune ins Wandel-Boot?</b> im Dialog: <b>Susanne Lender-Cassens</b> Bürgermeisterin, Stadt Erlangen <b>Dr. Thomas Jung</b> Oberbürgermeister, Stadt Fürth	15.30 Uhr	Kaffeepause und Netzwerken auf dem Zukunftsmarkt
	<b>Weitermachen und den Mut nicht verlieren: Wie bleiben wir dran?</b> im Dialog: <b>Prof. Hubert Weiger</b> Vorsitzender BUND, Mitglied des Rats für nachhaltige Entwicklung <b>N. N.</b> Fridays for future	15.50 Uhr	<b>2030: Agenda erfüllt! Wie haben wir den Wandel geschafft?</b>  <b>Achtsam Handeln zum Wandel</b> <b>Eine Erkundung mit Antje Ricken</b>
		Ab 17.00 Uhr	geselliger Ausklang

# Setting

## Zukunftsmarkt

Auf dem Zukunftsmarkt im Foyer der Stadthalle wird Nachhaltigkeit erlebbar und greifbar gemacht. Infostände bieten die Möglichkeit, Akteure und ihre Aktivitäten, Projektideen sowie interessante Veranstaltungen kennenzulernen. Wollen auch Sie Ihre Initiative oder Kommune vorstellen und mit einem Stand vertreten sein? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

## Wandelplenum

Im Wandelplenum stehen das gemeinsame Diskutieren, Entwickeln von Lösungsansätzen sowie das Werben von Mätsstreiter\*innen im Fokus: Eine konkrete Projektidee, Aktion oder auch Problemstellung wird durch Akteure vorgestellt und mit den Besucher\*innen bearbeitet. Das Wandelplenum findet in drei Runden an den Ständen des Zukunftsmarktes statt, so dass Sie verschiedene Stationen „erwandeln“ können. Wenn Sie eine Station beim Wandelplenum gestalten wollen, kommen Sie gerne auf uns zu! Eine Übersicht finden Sie unter [kommunal-nachhaltig.de/HandelnFuerDenWandel](http://kommunal-nachhaltig.de/HandelnFuerDenWandel)

## Foren

In den Foren ist eine vertiefte Auseinandersetzung zu sieben Themenkomplexen möglich. Nach Impulsbeiträgen mit einem Blick in die Praxis steht die Diskussion im Fokus.

### Ideen, Vorschläge, Themen?

Für die Mitwirkung bei Zukunftsmarkt und Wandelplenum melden Sie sich bitte bis zum 23. August 2019 bei uns unter [info@kommunal-nachhaltig.de](mailto:info@kommunal-nachhaltig.de).

# Foren



## Forum 1: Die Rolle kommunaler Gremien bei der Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030

*Pate des Forums: Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global*  
Die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten in kommunalen Entscheidungsprozessen spielt bisher oft eine untergeordnete Rolle. Die Ausrichtung an Nachhaltigkeitskriterien im Handeln der kommunal Verantwortlichen kann z. B. durch Ratsvorlagen angestoßen und gesteuert werden. Zudem kann die Erarbeitung eines Leitbildes mittelfristig eine Orientierung bieten für eine nachhaltige Kommunalentwicklung, die dafür sorgt, dass die Leistungsfähigkeit der kommunalen Ebene nachhaltig sichergestellt und einer globalen Verantwortung gerecht wird. Praxisbeispiele zeigen, wie die Rolle kommunaler Gremien bei Nachhaltigkeitsprozessen ausgestaltet sein kann.

*Mitwirkende: Annette Turmann, Projektleiterin Global Nachhaltige Kommune, SKEW von Engagement Global / Philipp Abel, Koordinator für kommunale Entwicklungspolitik, Stadt Fürth*

## Forum 2: Von Ungleichheiten, Ungerechtigkeiten und Nachhaltigkeit

*Pate des Forums: Women Engaged for a Common Future e.V. (WECF)*  
„Bayern geht es gut – nicht alle profitieren davon. Viele fühlen sich „zurückgelassen“, entgegen der Agenda 2030. Für eine nachhaltige Transformation brauchen wir soziale, Generationen- und Gendergerechtigkeit. Im Forum wird der Ungleichheitsbericht von Deutschland vorgestellt, es werden Beispiele diskutiert, wie durch nachhaltige Mobilitäts- und Energieprojekte Ungleichheit reduziert werden kann und warum eine inklusive



Nachhaltigkeitsagenda einen Mehrwert für ALLE bewirkt, wie bspw. eine sozial-gerechte Energiewende.

*Mitwirkende: Katharina Habersbrunner, Anja Rühlemann WECE e. V. / Krisztina André, Bündnis Bürgerenergie e. V., Bürgerenergiegenossenschaft BENG eG*

## Forum 3: Klimaschutz und Klimaanpassung in der Stadt durch grüne Infrastruktur

*Pate des Forums: Zentrum für Stadtnatur (ZSK), Technische Universität (TU) München*  
Das Forum stellt praktische Handlungsempfehlungen für klimafitte Städte und Kommunen vor. Im Fokus stehen die Leistungen der grünen Stadtnatur (z. B. Kühlung, Abfluss, Biodiversität), um die Stadt der Zukunft an die Folgen des Klimawandels anzupassen. Was kann Stadtgrün zur Klimaanpassung beitragen? Wie können verschiedene kommunale Akteure für Klimaanpassung und Stadtplanung zielführend zusammenarbeiten? Wie erhalten und schützen wir Biodiversität? Impulsbeiträge geben Einblicke in die aktuelle Forschung und werfen einen Blick auf moderne Stadtplanung und Grünflächenmanagement.

*Mitwirkende: Prof. Dipl.-Ing. Regine Keller, TU München / Prof. Dr. Thomas Rötzer, TU München / Dr. Susanne Böll, Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim / Dr. Dieter Mahsberg, Universität Würzburg / Dr. Astrid Reischl, ZSK, TU München*



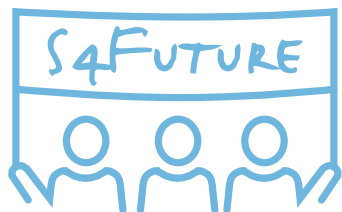
## Forum 4: Junge Menschen: betroffen – beteiligt – begeistert! Erfolgsfaktoren für Jugendbeteiligung

*Pate des Forums: Bayerischer Jugendring (BJR)*  
Bei der Verwirklichung der Agenda 2030 spielen junge Menschen als entscheidende Akteure für den Wandel eine besonders wichtige Rolle. Für die Kommunen ist eine erfolgreiche Beteiligung junger Menschen an Planungs- und Gestaltungsprozessen essentiell und Jugendarbeit ein wichtiger Standortfaktor. Das Forum informiert über Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen in Städten und Gemeinden, stellt Praxisbeispiele vor und entwickelt Erfolgsfaktoren für eine gelingende Jugendbeteiligung.

*Mitwirkende: Jan v. u. z. Egloffstein, Franziska Kunzmann, BJR*

## Forum 5: Lebenswerte Gebäude – nachhaltige Beschaffung in der Bauvergabe

*Pate des Forums: Entwicklungsagentur Faire Metropolregion Nürnberg*  
Kommunen stehen in ihrer Rolle der öffentlichen Bedarfsdeckung in besonderer Verantwortung zu einem nachhaltigen Wandel beizutragen. Ein großer Anteil der kommunalen Beschaffung entfällt dabei auf die Umsetzung von öffentlichen Bauvorhaben. Wie können Nachhaltigkeitsaspekte bei Bau-, Planungs- und Projektsteuerungsleistungen berücksichtigt werden? Im Forum werden hierzu die gesetzlichen Grundlagen thematisiert sowie praktische Ansatzpunkte und Möglichkeiten vorgestellt. An Hand eines



Gebäudes werden relevante Kriterien erläutert sowie Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit aufgezeigt.

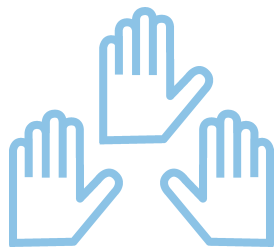
*Mitwirkende: Marion Burkhardt, Architektin, Neumarkt / Reinhold Grünbeck, Vergabeamt der Stadt Regensburg / Julia Lehmann, C.A.R.M.E.N. e. V.*

#### **Forum 6: Kommune als Aktionsraum für zivilgesellschaftliche Nachhaltigkeitsinitiativen – von der Agenda 21 zur Agenda 2030**

*Pate des Forums: RENN.süd*

Zivilgesellschaftliche Initiativen sind vielerorts ein wichtiger Partner für Städte und Gemeinden, um Nachhaltigkeit vor Ort greifbar zu machen. Im Forum wird gemeinsam diskutiert, wie sich kommunale und zivilgesellschaftliche Beiträge ergänzen, wie sich die Lokale Agenda 21 weiterentwickeln kann und wie Synergien mit neuen Nachhaltigkeitsinitiativen (z.B. Transition Town, Urban Gardening, Fridays for Future) entstehen können.

*Mitwirkende: Gerd Oelsner, Valentina Binder, Nachhaltigkeitsbüro der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, RENN.süd / Michael Steffen, bluepingu e. V., Nürnberg / Birgit Bayer-Kroneisl, Agenda21, Stadt Neuburg an der Donau*



#### **Forum 7: S4Future: Scientist/Student and Activist?**

*Pate des Forums: Mensch in Bewegung, Katholische Universität (KU) Eichstätt-Ingolstadt*  
Neben Schüler\*innen finden sich auch Wissenschaftler\*innen und Student\*innen als Scientists- bzw. Students For Future zusammen. Ihr Ziel ist es, die nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft aus der Hochschule heraus zu unterstützen. Das Forum bietet diesen Aktivist\*innen die Möglichkeit, sich zu vernetzen und gemeinsam die Frage zu diskutieren: Wie wirke ich als Hochschulakteur in die Zivilgesellschaft, in die Politik und in die Wissenschaft/Hochschule? Was sind meine Spielräume?

*Mitwirkende: Erik Bertram, KU Eichstätt-Ingolstadt / Julia Marx, Elena Michel, Universität Bayreuth*

## Organisatorische Hinweise

### **Infos & Kontakt**

Zentrum für nachhaltige  
Kommunalentwicklung in Bayern  
c/o Landesnetzwerk Bürgerschaftliches  
Engagement (LBE) Bayern e. V.  
Sandstraße 1, 90443 Nürnberg  
info@kommunal-nachhaltig.de  
Tel.: +49 (0)911/810129 18

### **Anmeldung**

Bitte melden Sie sich bis 12. September 2019 unter diesem Link an:  
<https://www.kommunal-nachhaltig.de/HandelnFuerDenWandel>  
oder per E-Mail an:  
info@kommunal-nachhaltig.de.

Für die Veranstaltung wird kein Teilnahmebeitrag erhoben. Bitte bedenken Sie, dass mit Ihrer Anmeldung Kosten verbunden sind und geben Sie uns ggf. rechtzeitig Bescheid, falls Sie an der Teilnahme verhindert sind.

### **Veranstaltungsort und Anreise**

Stadthalle Fürth  
Rosenstraße 50, 90762 Fürth

Mit der U-Bahn-Linie 1 erreichen Sie den Tagungsort direkt von den Hauptbahnhöfen Nürnberg und Fürth, Haltestelle „Stadthalle“. Die Stadthalle ist weitgehend barrierefrei zugänglich. Weitere Informationen unter [www.stadthalle-fuerth.de](http://www.stadthalle-fuerth.de)

### *Unterkünfte:*

Aufgrund einer großen Messe in Nürnberg empfiehlt es sich frühzeitig eine Unterkunft zu suchen. Für Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten wenden Sie sich gerne an uns.

### *Fahrtkosten:*

Fahrtkosten für Kommunalvertreter\*innen und Ehrenamtliche können nach dem Bundesreisekostengesetz erstattet werden.

### *Nachhaltige Veranstaltungsorganisation:*

Bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung unserer Veranstaltungen orientieren wir uns an Nachhaltigkeitskriterien.

## Veranstalter

Zentrum für nachhaltige  
Kommunalentwicklung  
in Bayern

gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Verbraucherschutz 

 **RENN.süd**  
Regionale Netzstellen  
Nachhaltigkeitsstrategien

 **LBE** LANDESNETZWERK  
BÜRGERSCHAFTLICHES  
ENGAGEMENT BAYERN 

gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Das Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung in Bayern und RENN.süd sind angesiedelt beim LBE Bayern e.V.

In Kooperation mit:

**ENGAGEMENT  
GLOBAL**   
Service für Entwicklungsinitiativen

mit ihrer

**SERVICESTELLE**   
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

Mit Mitteln des

 Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Weitere Kooperationspartner:

 **BAYERISCHER  
GEMEINDETAG**

 **Bayerischer  
Städtetag**

 **BAYERISCHER  
LANDKREISTAG**

 **Stadt  
Fürth**

 **BUND  
Naturschutz  
in Bayern e.V.**

 **Fairtrade-  
Region** 

 **LOKALE  
AGENDA  
21** für ein  
zukunftsfähiges  
Augsburg

 **BJR**  
Bayerischer  
Jugendring

 **ANU**  
Arbeitsgemeinschaft  
NATUR- UND UMWELTBILDUNG  
Bayern e.V.

 **Mensch  
in Bewegung**

 **forum 1.5**

 **wecf**

 **Bayerische Akademie  
Ländlicher Raum**